





Teil B Konzeption

4.4.8 Ziele und Maßnahmen im Handlungsfeld Verkehr/technische Infrastruktur

Ziele	Maßnahmen
Verkehrsberuhigung des Stadtzentrums/Sicherung des Status als Mineral- und Moorheilbad	<ul style="list-style-type: none"> • Verlegung der Staatsstraße 306 • Optimierung der Verkehrsführung im Stadtzentrum mit dem Ziel, die Aufenthaltsqualität nachhaltig zu verbessern • Umgestaltung der Straßen mit Zielsetzung der Verkehrsberuhigung • 
Anpassung der inneren Verkehrserschließung	<ul style="list-style-type: none"> • Instandsetzung und bedarfsgerechter Ausbau der innerörtlichen Erschließungsstraßen • Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsarten, stärkere Berücksichtigung des nicht motorisierten Verkehrs und des Sicherheitsbedürfnisses von Fußgängern und Radfahrern, insbes. Schulwegsicherung • Beseitigung von Barrieren und Gefahrenstellen im öffentlichen Raum • 
Anpassung der technischen Infrastruktur an touristische Erfordernisse	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau eines einheitlichen Leitsystems (innen & außen) • Ausbau und Aufwertung der touristischen Ankunftsorte • Aufbau eines Parkleitsystems • Aufbau eines einheitlichen Wander- und Terrainkurwegenetzes, inklusive Leitsystem und touristischer Vermarktung • 
Sicherung und bedarfsgerechte Entwicklung des ÖPNV	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Anbindung von Bad Elster • Sicherung der Erreichbarkeit innerörtlicher Ziele (Schulen, Verwaltung etc.) sowie der Verkehrsziele im Umland (Mittelzentrum Oelsnitz/Vogtl.) • Anbindung der Ortsteile an die Kernstadt (Bürgerbus) • Anlage einer zentralen Bushaltestelle • Schnittstellenfunktion Bahnhof Mülhausen • 
Anpassung der Versorgungsinfrastruktur an künftige Bedarfe	<ul style="list-style-type: none"> • bedarfsgerechte Sanierung und Modernisierung der technischen Infrastruktur • Abstimmung geplanter Rück- und Ausbaumaßnahmen mit den Versorgungsunternehmen • Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet

- Fortsetzung -

Ziele (Fortsetzung)	Maßnahmen (Fortsetzung)
<p>Verbesserung des Modal Split zugunsten nicht motorisierter bzw. emissionsarmer Verkehrsarten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau des Radwegenetzes zur Beförderung der Radnutzung im Freizeit- und Alltagsverkehr • Schaffung von kurzen, sicheren Fuß- und Radwegeverbindungen (z. B. zu den Schulen) • Ausbau der Bahn-Haltestellen Mühlhausen und Sohl zu multimodalen (multimobilen) Umsteigepunkten • Verbesserung der Ausleuchtung „dunkler Orte“ und „Passagen“ zur Erhöhung der Akzeptanz der Wegeverbindungen • Aufbau von öffentlichen Ladestationen für Elektromobilität • ■■■
<p>bedarfsgerechte Entwicklung des Park- und Stellplatzangebotes</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau bzw. Neubau von Parkplatzanlagen am südlichen und nördlichen Ortsteingang • ■■■
<p>Förderung umweltfreundlicher Energie- und Wärmeversorgungssysteme</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einsatz von Kraft-Wärme-Kopplung • Sicherung und Ausbau der Fernwärmeversorgung als emissionsarme Wärmeversorgung im Kurbereich • energetische Optimierung/Effizienzsteigerung der Fernwärme • Einsatz von energieeffizienter Haus- und Gebäudetechnik • Prüfung des Einsatzes alternativer regenerativer Energieformen (im Einklang mit Heilquellen- und Immissionsschutz) • ■■■
<p>Sicherung und bedarfsgerechte Ausstattung der Feuerwehren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erhalt der Ortsteilfeuerwehren in Bad Elster, Sohl und Mühlhausen und Sicherstellung bedarfsgerechter Ausstattung • Sicherstellung der Tageseinsatzbereitschaft sowie Nachwuchsgewinnung • Sicherstellung der Aufgabenerfüllung im Brandschutz sowie in der technischen Hilfeleistung durch Optimierung der Zusammenarbeit der Ortsteilfeuerwehren sowie der Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften umliegender Gemeinden durch abgestimmte gemeinsame Hilfeleistung • ■■■
<p>■■■</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ■■■

4.4.9 Gebietsbezogene Ziele und Einzelmaßnahmen

Ziele und Maßnahmen nach Gebieten
Kernstadt Bad Elster
<ul style="list-style-type: none"> • Umbau der Ortsdurchfahrt S 306 im sensiblen Bereich der Badstraße zwischen Albert Bad und Königlichem Kurhaus zu einer autofreien Flaniermeile (Fußgängerzone mit Radverkehr frei), Neubau der Umfahrung durch den Albert Park
<ul style="list-style-type: none"> • Bahnhofstraße/Badstraße, Umgestaltung: Schaffung verkehrsberuhigter Bereiche, Seitenräume als attraktive Geh- und Verweilflächen, Bepflanzung
<ul style="list-style-type: none"> • Parkplatz am Naturtheater/nördlichen Stadteingang (Bahnhofstraße), Ausbau und Aufwertung: Befestigung, WC-Anlage, Begrünung etc.
<ul style="list-style-type: none"> • Parkplatz in der Ascher Straße, Neubau in der Nähe Stadion/Naturbad
<ul style="list-style-type: none"> • Pendelverkehr zwischen Parkplätzen als öffentlicher Pendelverkehr bei Großveranstaltungen
<ul style="list-style-type: none"> • Wohnmobilstellplätze: Schaffung eines zeitgemäßen Angebotes
<ul style="list-style-type: none"> • Busbahnhof, Ausbau und Aufwertung: Wartebereiches mit Überdachung und Sitzmöglichkeiten, behindertengerechte Umgestaltung, elektronische Anzeige- und Informationstafeln etc.
<ul style="list-style-type: none"> • Neubau eines Aus- und Einstiegshalts für Reisebusse im Stadtzentrum in Verbindung mit einem Leitsystem und Aufenthaltsparkplatz (Busabstellplatz)
<ul style="list-style-type: none"> • Einrichtung von öffentlichen Ladestationen für Elektroautos: Parkplatzes in Reuth nahe Stadion/Naturbad (Ascher Straße), Parkplatz am Naturtheater, Kirchplatz
<ul style="list-style-type: none"> • Feuerwehr, Heinrich-Heine-Straße: Sanierung Außenanlagen
<ul style="list-style-type: none"> • Wohngebiet Am Kuhberg: Erarbeitung eines Integrierten Quartierskonzeptes nach KfW 432 (ergebnisoffene Prüfung der energetischen Entwicklung des Quartiers mit dem Schwerpunkt Wärmebereitstellung).
<ul style="list-style-type: none"> • Heiztrasse Schule - Wohngebiet Kuhberg: Ersatzlösung für verschlissene Leitungen, ggf. Umbau und Ertüchtigung Heizstation an der Schule, Rückbau Heiztrasse
<ul style="list-style-type: none"> • Hagerstraße: Erschließung Wohnungsbaustandort südliche Hagerstraße im Bereich der Heiztrasse
<ul style="list-style-type: none"> • Wohngebiet Am Kuhberg: barrierefreier Umbau Wohnumfeld
<ul style="list-style-type: none"> • Wohngebiet Am Kuhberg: Neubau Verbindungsstraße Am Kuhberg - Straße der Jugend
<ul style="list-style-type: none"> • Wohngebiet Am Kuhberg: Neubau/Ausbau eines Gehwege östlich der Bebauung (Waldbereich)
<ul style="list-style-type: none"> • Alte Reuther Straße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Am Wolfsberg: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Arnsgrüner Kirchsteig: grundhafter Ausbau
<ul style="list-style-type: none"> • Ascher Straße in Richtung Doubrava (deutsch Grün): Maßnahmen für einen sicheren Fußgängerverkehr, z. B. Beleuchtung, Gehweg
<ul style="list-style-type: none"> • Bärenloh Siedlung: Sanierung

Ziele und Maßnahmen nach Gebieten (Fortsetzung)
Kernstadt Bad Elster (Fortsetzung)
<ul style="list-style-type: none"> • Elsterblick: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Johann-Christoph-Hilf-Straße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Gutenbergstraße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Kessel: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Kirchstraße und Kirchplatz: Umgestaltung
<ul style="list-style-type: none"> • Max-Höra-Straße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Neudelburgweg (Reuth): Sanierung (Hochwasserschadensbeseitigung)
<ul style="list-style-type: none"> • Obere Bärenloher Straße: Sanierung (Hochwasserschadensbeseitigung)
<ul style="list-style-type: none"> • Prof.-Paul-Köhler-Straße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Straße des Friedens: grundhafter Ausbau
<ul style="list-style-type: none"> • Straße der Jugend: grundhafter Ausbau
<ul style="list-style-type: none"> • Untere Bärenloher Straße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Untere Reuth (Reuth): Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • ggf. weitere konkrete Maßnahmen ergänzen
OT Mühlhausen
<ul style="list-style-type: none"> • Bahnhof, Revitalisierung und Nachnutzung: Ausbau zu einem Verknüpfungspunkt verschiedener Verkehrsmittel (multimodale Wegekette, Schnittstellenfunktion Bahn/Fahrrad/Auto/Wandern/Bus) und einem Ankunftsort für unterschiedliche Freizeitaktivitäten.
<ul style="list-style-type: none"> • Am Bahnhof: Sanierung Straße
<ul style="list-style-type: none"> • August-Bebel-Straße: Sanierung zwischen Bergweg und Ortseingang Sohl
<ul style="list-style-type: none"> • ggf. weitere konkrete Maßnahmen ergänzen
OT Sohl
<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Ortsteilzentrum am Standort der ehemaligen „Sachsen-Quelle“
<ul style="list-style-type: none"> • Buswendeplatz Obersohl: Aufwertung und Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Radweg in Richtung Bad Brambach: Neubau einer Verbindung entlang der Bundesstraße 92
<ul style="list-style-type: none"> • Almweg: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • August-Bebel-Straße: Sanierung
<ul style="list-style-type: none"> • Bahnhofsweg: grundhafter Ausbau
<ul style="list-style-type: none"> • Zweckleberg: Sanierung Straße
<ul style="list-style-type: none"> • ggf. weitere konkrete Maßnahmen ergänzen

Ziele und Maßnahmen nach Gebieten (Fortsetzung)**Maßnahmen ohne räumliche Zuordnung bzw. im gesamten Gemeindegebiet**

- Erhalt des Bürgerbusangebotes
- Breitbandausbau (schnelles Internet) flächendeckend vorantreiben
- LTE (4G) Versorgungslücken im Mobilfunknetz schließen
- Aufbau eines einheitlichen, integrierten Verkehrsleitsystems: Beherbergung, Parkplätze etc., inneres und äußeres Leitsystem
- Erarbeitung eines Wander- und Terrainkurwegekonzeptes (Schwerpunkt Tourismus)
- barrierefreier Ausbau der ÖPNV-Haltestellen
- Einrichtung von öffentlichen Ladestationen für Elektroautos
- ggf. weitere konkrete Maßnahmen ergänzen

4.4.10 Auswirkungen auf andere Fachkonzepte

Die im Fachkonzept Verkehr und technische Infrastruktur formulierten Maßnahmen haben Auswirkungen auf die jeweiligen Zielstellungen anderer Fachkonzepte des INSEKs. Die nachfolgende Übersicht zeigt wesentliche Synergien und Konfliktpotenziale auf.

Im Rahmen zukünftiger INSEK-Fortschreibungen sind diese wechselseitigen Auswirkungen immer wieder neu abzu prüfen und zu bewerten.

Wird nach Abstimmungsprozess durch STEG ergänzt.

ENTWURF